Details der Dampfzylinder.

Fig. 2.

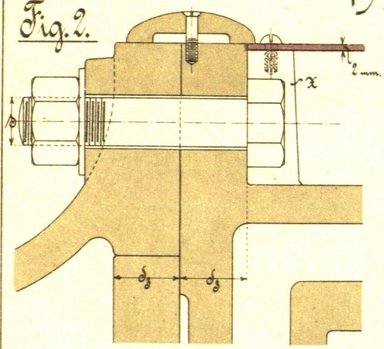


Fig. 3. 1/3.

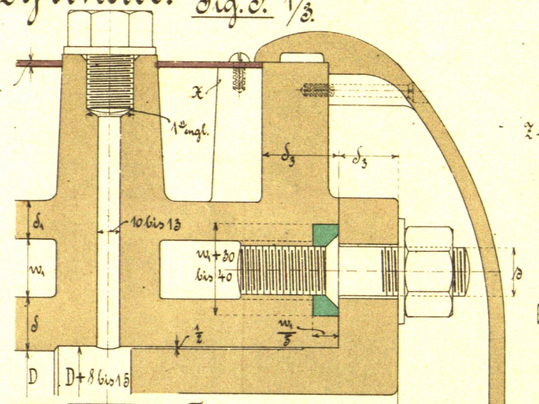


Fig. 4. 1/3

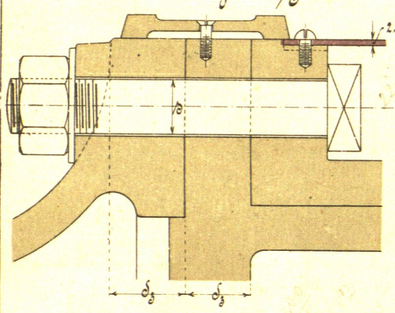


Fig. 5. 1/3

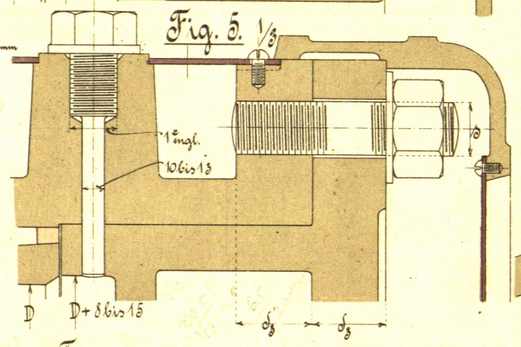


Fig. 6. 1/3

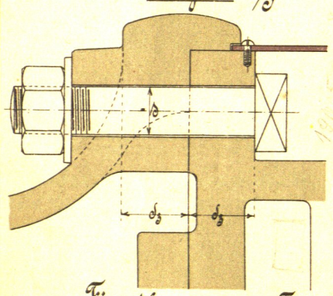


Fig. 7. 1/3.

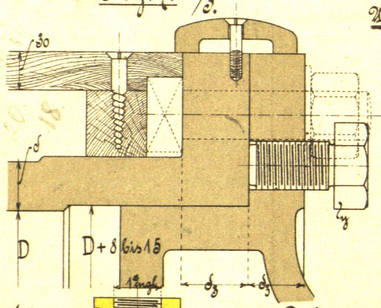


Fig. 8. 1/3.

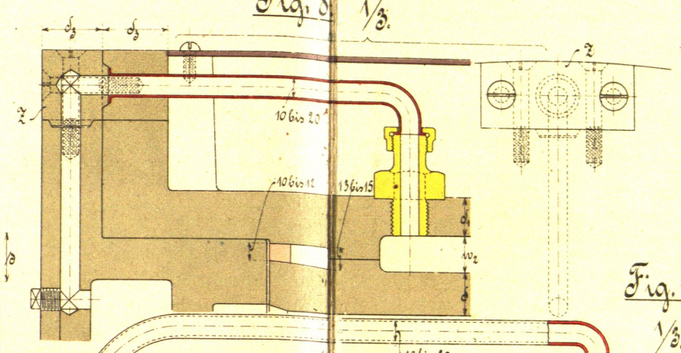


Fig. 9. 1/3.

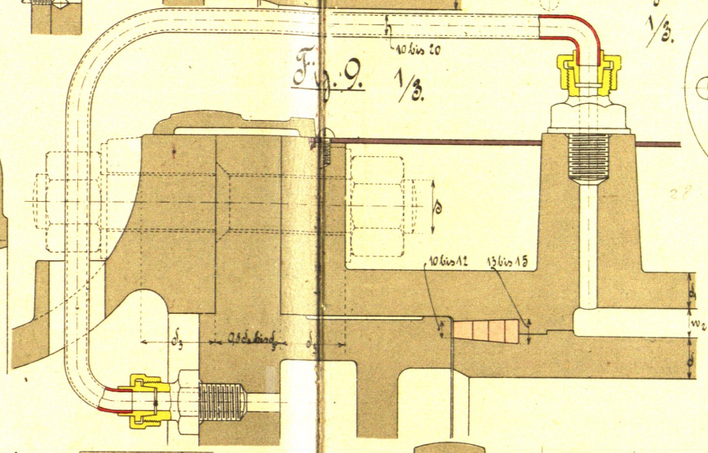


Fig. 10. 1/3.

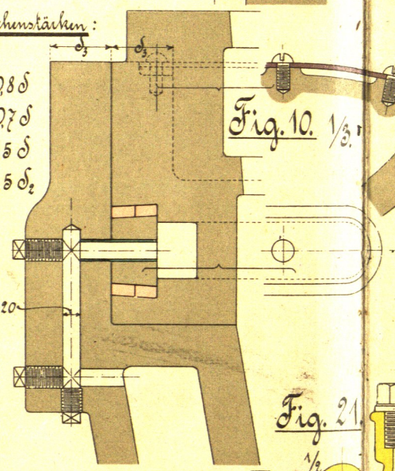


Fig. 11. 1/3.

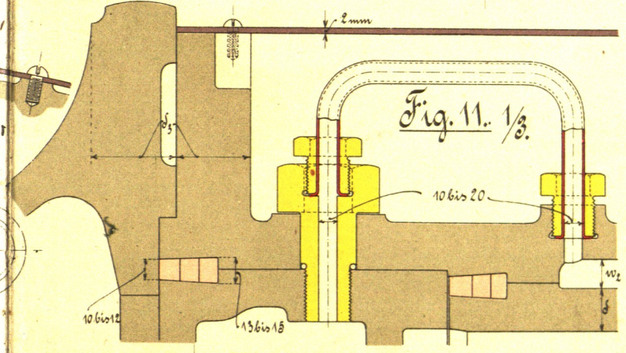


Fig. 12. 1/3.

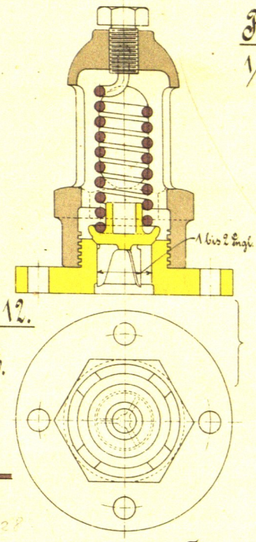


Fig. 13. 1/3

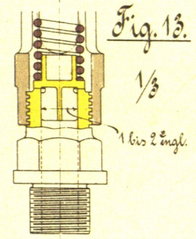


Fig. 14. 1/3.

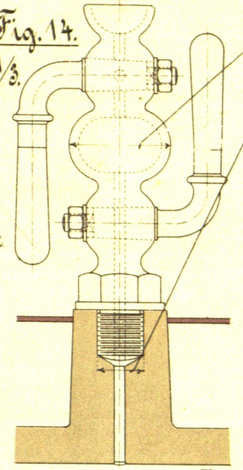


Fig. 15.

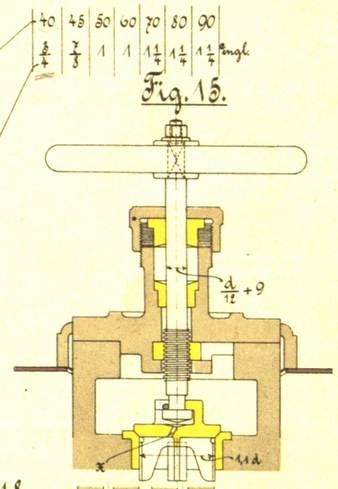


Fig. 16.

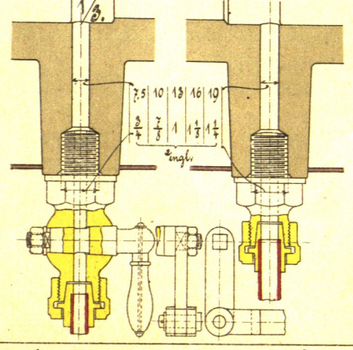


Fig. 17. 1/3.

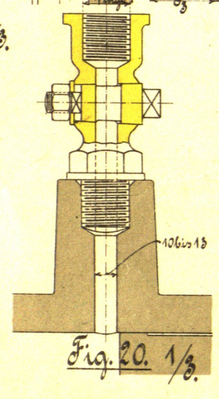


Fig. 18.

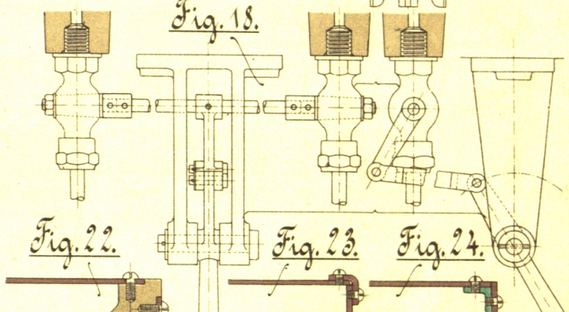


Fig. 19.

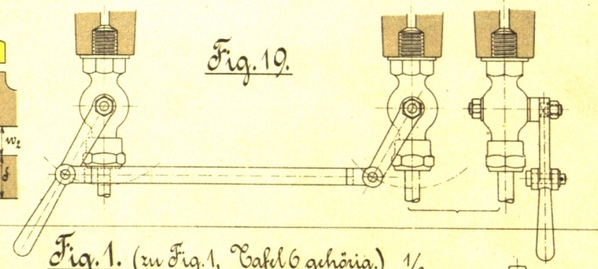


Fig. 20. 1/3.

Fig. 21.

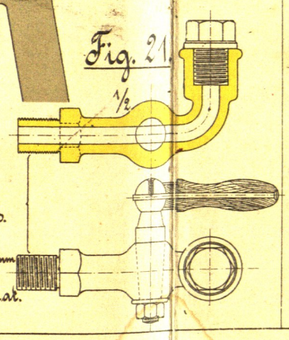


Fig. 22.

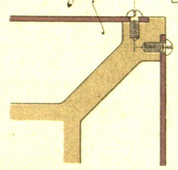


Fig. 23.

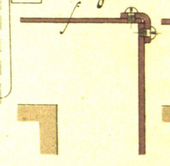


Fig. 24.

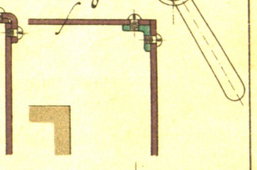
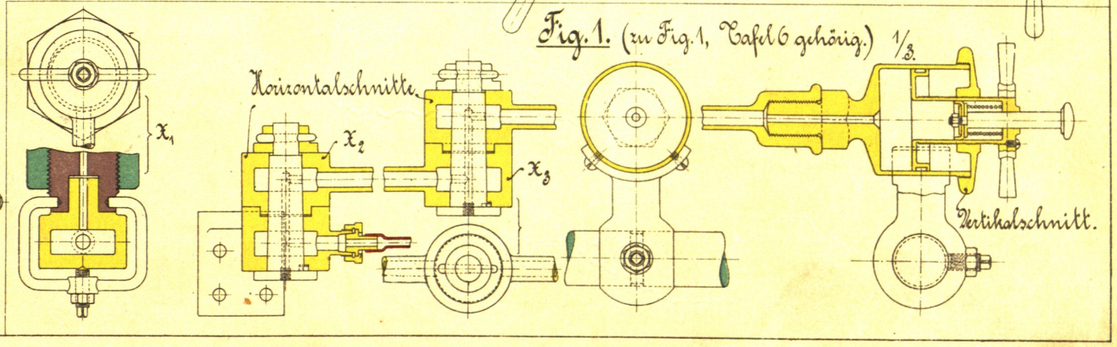


Fig. 1. (zu Fig. 1, Tafel 6 gehörig.) 1/3.



Wand- und Flanschenstärken:

$\delta = \frac{D}{50} + 16$ +).

δ_1 = 0,9 δ bis 0,8 δ

δ_2 = 0,8 δ bis 0,7 δ

δ_3 = 1,4 δ bis 1,5 δ

δ_4 = 1,4 δ_2 bis 1,5 δ_2

Deckelschrauben:

Zylinderdeckel.

Anzahl $A = \frac{D}{50}$ bis $\frac{D}{50} + 2$ ++)

Stärke $\delta_2 = \sim 0{,}5\sqrt{D}$

Schieber - Ventilkastendeckel.

Anzahl $A' = 0{,}006\frac{F}{p_m}$ ++)

Stärke $\delta' = \frac{1}{12}$ bis $\frac{1}{13}$ Zoll weniger als δ

Heizmantelweite.

$w_1 = \frac{D}{10} + 20$

w_2 = 0,9 δ bis δ

D = Zylinderbohrung

d = Ø des Dampfeinlaßrohres.

F = Druckfläche des Dampfes am Schieberkastendeckel in qmm

p_m = höchster Dampfüberdruck im Schieberkasten in at.

+) Für stehend gegossene oder stehend angeordnete Zylinder um 10 bis 20 % weniger. ++) A und A' mindestens so groß, daß der Abstand der Schrauben von einander höchstens 150 mm beträgt. +++) Bei Mehrfach-Expansionsmaschinen D_k, D_g, D_m.